

Bericht über die Leipz. Del. u. Productenbörse vom 28. April.

Rübsl 15½ Thlr. Br., April-Mai 15½ Thlr. Br., Sept.-Oct. 14 Thlr. Br. — Weizen 60—63 Thlr. bez., 61—63½ Thlr. Br. — Roggen 46½—47½ Thlr. bez., 46—47½ Thlr. Br., April-Mai und Mai-Juni 47½ Thlr. Br., Sept.-Oct. 48 Thlr. Br. 47 Thlr. Geld. — Gerste 36—37 Thlr. bez., 36 Thlr. Geld., 36½ Thlr. Br., — Hafer 23—24 Thlr. bez., 23 Thlr. Geld. — Spiritus 14½ und 15 Thlr. bez., 15 Thlr. Br., 14½ Thlr. Geld, Mai 15 Thlr. bez.

Carl Schmieder empfiehlt sich als verpflichtet Auktionator und Möbelführer, bei reeller Bedienung.
Niederlage von Eßbauer- und Felsenkeller-Lager hier in Originalgebänden bei C. Reichmann im Bierthunnel.

Hauptgewinne

V. Klasse 63. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.
Ziehung am 29. April 1863.

5000 Thlr. auf Nr. 33522. 54732.
2000 Thlr. auf Nr. 12320. 19061.
1000 Thlr. auf Nr. 1615. 5423. 6288. 10085. 14988. 19255. 21319. 22383. 26285. 30076. 30989. 33942. 42558. 43576. 44035. 44319. 44409. 45806. 47947. 58591. 62178. 64190. 64739. 67108. 68218. 70447. 77104. 77619.

Direktkalender.

Staats-Telegraphen-Bureau täglich geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends 9 Uhr.

Freiberger Alterthums-Museum — im Kaufhaus 1ste Etage rechts.

Bekanntmachung.

Ertheilungshalber soll von dem unterzeichneten Königlich Gerichtsamte das von dem verstorbenen Obersteiger Herrn Carl Gottfried Reichardt hinterlassene hiesige Hausgrundstück unter Nr. 456 des Brandversicherungscatasters Abtheilung A für Freiberg mit dazu gehörigem Felde Nr. 718 des Flurbuchs, welches auf Folio 315 des Grund- und Hypothekenbuchs für Freiberg eingetragen steht, den Achtehten — 18. — Mai 1863

versteigert werden. Erstehungslustige haben sich an gedachtem Tage Vormittags 11 Uhr an hiesiger Königlich Gerichtsamtsstelle anzumelden, über ihre Zahlungsfähigkeit auszuweisen, ihre Gebote zu eröffnen und sich zu gewärtigen, daß sodann nach Auktionsgebrauch verfahren und das Grundstück mit Zustimmung der Erben und nach ertheiltem obervormundschaflichen Decrete dem Meistbietenden zugeschlagen werden wird.

Eine nähere Beschreibung des Reichardt'schen Grundstücks, das ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 2930 Thlr. 8 Ngr. gewürdet worden, sowie die Versteigerungsbedingungen sind aus der an hiesiger Gerichtsamtsstelle ausgehängten Bekanntmachung zu ersehen.

Freiberg, am 23. April 1863.

Königlich Sächsisches Gerichtsamt im Bezirksgerichte.
Secht. Mehlhorn.

Rutz- und Brennholz-Auction.

Von der zur 2. diesjährigen Abpostung auf Oßbernhauer Reviere aufbereiteten, in Folge des Windbruchs größtentheils zerstreut liegenden Hölzern sollen

den 7. und 8. Mai d. J.

- 719 Stück weiche Stämme von 5 bis mit 17½ Zoll Mittensärke (7—25 Zoll unterer Stärke),
- 16,347 " weiche 6 ell. Klözer von 5 bis mit 37 Zoll oberer Stärke, darunter mehrere starke tannene,
- 3 " rüsterne Klözer von 9 bis mit 14 Zoll oberer Stärke und 3 und 4½ Elle Länge,
- 312 " weiche Stangen von 2 bis mit 6 Zoll unterer Stärke und
- 12 Rftr. ¾ ell. } weiche Rutzscheite (für Schachtelmacher und Böttcher geeignet),
- 3 " ¼ " }

desgleichen

den 9. Mai 1863

- 24½ Rftr. harte, wandelbare Scheite,
- 14 " " gute dergleichen,
- 75¼ " weiche, gute Scheite,
- 346¾ " " wandelb. dergleichen,
- 140 " " gute Klöppel,
- 306¾ " " wandelb. und geringe dergl.
- 71 " harte Zacken,
- 34¼ " weiche dergleichen von alten Tannen,
- 16¾ " weiche Schrotstöcke,
- 2¼ " hartes Braumreisig,
- 305 " weiches dergleichen und
- 11¼ " Schlagreisig

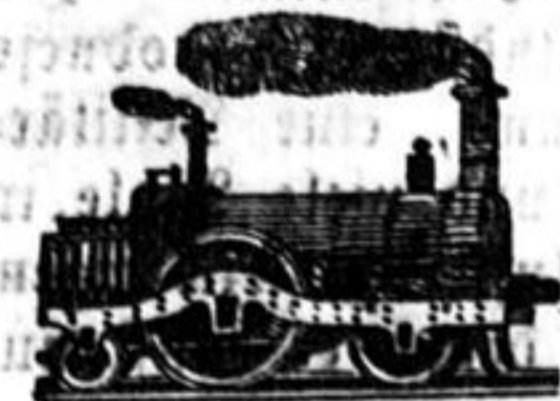
gegen kassenmäßige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auction bekannt gemacht werdenden Bedingungen an die Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Die Versteigerung wird in der Hüttenchenke zu Grünthal abgehalten und alltäglich früh um 9 Uhr begonnen.

Diejenigen, welche die Hölzer vorher in Augenschein zu nehmen wünschen, haben sich den 6. Mai d. J. früh bis 9 Uhr bei dem Herrn Forstinspector Ruling in Grünthal zu melden.

Oßbernhau, am 27. April 1863.

Das Königl. Forstverwaltungsamt Lauterstein daselbst.
Schulze. Burckhardt.



Bekanntmachung.

Personenbeförderung mit einem Güterzuge der Strecke Freiberg-Tharandt betr.

Mit Genehmigung des königlichen Finanz-Ministeriums werden vom 1. Mai d. J. an bis auf Weiteres täglich dem nach Freiberg um 1 Uhr 30 Min. abgehenden Güterzuge Personenwagen II. und III. Classe beigelegt und mit demselben von und nach allen Stationen und Haltepunkten der Tharandter Freiburger Staatsbahnlinie Passagiere befördert werden.

Dieser Güterzug trifft um 2 Uhr 50 Min. in Tharandt ein, wodurch Gelegenheit geboten wird, von dort den Local-Etzug, welcher um 3 Uhr nach Dresden abgefertigt wird, zu benutzen.

Dresden, am 25. April 1863.

Königl. Staatsbahndirection.
von Eschirch.